

Leubsdorfer Lokalanzeiger



22. Jahrgang - 1. Januar 2012

Amts- und Informationsblatt für die Gemeinde Leubsdorf mit den Ortsteilen
Leubsdorf, Marbach, Schellenberg und Hohenfichte

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Weihnachtsfest ist wieder vorbei und ich hoffe, Sie haben friedvolle Weihnachtstage verlebt. Mit Beginn des neuen Jahres möchte ich zunächst noch einmal auf das Jahr 2011 zurückschauen. Nach dem der strenge Winter mit viel Schnee und Eis seine Macht abgegeben hatte, wurde im Auftrag des Straßenbauamtes Chemnitz mit dem Bau der Mühlgrabenbrücke begonnen, die termingerecht im November fertig gestellt wurde. Die damit verbundenen Schwierigkeiten für die Verkehrsteilnehmer waren nur ein Vorgeschmack auf die Einschränkungen, die mit dem Bau der „Flöhabrücke“ einhergehen werden. Ich hoffe nur, dass die Brücke mit Winterbeginn wieder befahrbar sein wird.

Auch wir als Gemeinde konnten im vergangenen Jahr einige Bauprojekte umsetzen. So konnte die Bestattungshalle in Leubsdorf saniert werden, die Straße am Kreherberg in Schellenberg wurde neu ausgebaut und auch das ehemalige Postferienheim in Hammerleubsdorf wurde abgebrochen. In Hohenfichte sind alle Bahnübergänge erneuert worden, hier musste sich die Gemeinde finanziell beteiligen. Wir konnten aber auch einige Vorhaben der Vereine unserer Gemeinde finanziell unterstützen und auch die Sanierung der Orgel Hohenfichte erfuhr unsere finanzielle Hilfe.

Das Jahr 2011 war wieder von vielen Aktivitäten der Vereine geprägt, die dazu beitragen, dass kulturelle Leben in unserer Gemeinde zu bereichern. Ich möchte an dieser Stelle allen danken, die sich ehrenamtlich in unserer Gemeinde engagieren. Einer der Höhepunkte war sicherlich die Feier zum 100-jährigen Bestehen unserer Schule in Leubsdorf. Viele Helfer haben dazu beigetragen, dass das Fest ein voller Erfolg war und sicherlich noch lange in unserer Erinnerung haften bleiben wird. Besonders möchte ich unsere örtliche Wirtschaft hervorheben, die mit einer großartigen Spendenbereitschaft zur Finanzierung des Festes beigetragen hat. Auch hier möchte ich mich bei allen fleißigen Helfern nochmals ganz herzlich bedanken.

Bei allen Entscheidungen, die 2011 getroffen wurden und die auch in diesem Jahr getroffen werden müssen, sind die Ortschafts- und Gemeinderäte die tragenden Kräfte. Ohne ihre Beschlüsse und die kritische Begleitung der laufenden Geschäfte ist keine Entwicklung möglich. Dieser Zusammenhang ist nicht immer sichtbar und deshalb möchte ich allen für die gute Arbeit danken.

Das neue Jahr beginnt mit vielen dunklen Wolken am Horizont des Weltgeschehens. Wir als kleine Gemeinde sind ein Rädchen in diesem Getriebe und können nur hoffen, dass unsere Kraft ausreicht, um die uns gestellten Aufgaben zu erfüllen.

Wir werden uns jedenfalls bemühen, im März einen ausgeglichenen Haushalt zu beschließen und einige Projekte in Angriff zu nehmen.

Ich wünsche allen die nötige Kraft für das Jahr 2012, vor allem Gesundheit und gelegentlich ein wenig Gelassenheit und Zufriedenheit, auch wenn nicht alles so läuft, wie sich das jeder wünscht.

In diesem Sinne Ihr Bürgermeister
Ralf Börner



Empfang des Neujahrs

Des Jahres letzte Stunde
ertönt mit ernstem Schlag:
Trinkt, Brüder, in der Runde,
Und wünscht ihm Segen nach.
Zu jenen grauen Jahren
entfliegt es, welche waren;
es brachte Freud und Kummer viel
und führt' uns näher an das Ziel.

Auf, Brüder, frohen Mutes,
auch wenn die Trennung droht!
Wer gut ist, findet Gutes
im Leben und im Tod!
Dort sammeln wir uns wieder
und singen Wonnelieder!
Klingt an, und: Gut sein immerdar!
Sei unser Wunsch zum neuen Jahr!

[Voss, Johann Heinrich (1751-1826)]

Bekanntmachungen

Jahresrechnung 2010 liegt aus

In seiner Sitzung am 12. Dezember 2011 hat der Gemeinderat die Jahresrechnung 2010 der Gemeinde Leubsdorf per Beschluss festgestellt.

Dieser Beschluss wird hiermit lt. § 88 Abs. 4 in Zusammenhang mit § 131 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächsische Gemeindeordnung - SächsGemO) ortsüblich bekannt gegeben. Die öffentliche Auslegung der Jahresrechnung und des Rechenschaftsberichtes erfolgt in der Zeit

**ab Montag, 9. Januar 2012,
bis einschließlich Dienstag, 17. Januar 2012.**

zu den üblichen Öffnungszeiten:

Montag	9:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	9:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	9:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	9:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	9:00 bis 12:00 Uhr

in der Gemeindeverwaltung Leubsdorf, Marbacher Straße 2, 09573 Leubsdorf, Zimmer Finanzverwaltung.

Leubsdorf, 14. Dezember 2011



Börner
Bürgermeister



7. öffentliche Gemeinderatssitzung am 12. Dezember 2011

Beschluss Nr. 32/2011

Der Gemeinderat Leubsdorf beschließt in seiner Sitzung am 12. Dezember 2011 zur Umsetzung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEK), dass die Gesamtfinanzierung des Regionalmanagements für das LEADER-Gebiet der Vorerzgebirgsregion Augustusburger Land anteilig für das Jahr 2012 in Höhe von 8.277,11 € aus Haushaltsmitteln gewährleistet wird.

(16 Ja-Stimmen von 16 anwesenden Gemeinderäten)

Beschluss Nr. 33/2011

Der Gemeinderat beschließt, dass Flurstück Nr. 24 (ehem. Gasthof) mit einer Größe von 1.400 qm und das Flurstück Nr. 25 (Parkplatz) mit einer Größe von 330 qm der Gemarkung Marbach von Herrn Uwe Porges aus Chemnitz zum Preis von 5.000 € zu erwerben.

(16 Ja-Stimmen von 16 anwesenden Gemeinderäten)

Beschluss Nr. 34/2011

Der Gemeinderat beschließt, einen T. v. Flurstück 381 z der Gemarkung Schellenberg mit einer Größe von ca. 50 qm und einen T. v. Flurstück 381/1 mit einer Größe von 400 qm an Frau Astrid Kempe aus Leubsdorf, OT Schellenberg zum Verkehrswert von 9,00 €/qm zu veräußern.

(16 Ja-Stimmen von 16 anwesenden Gemeinderäten)

Beschluss Nr. 35/2011

Der Gemeinderat beschließt, die Erneuerung der Straßenbeleuchtung im OT Leubsdorf im Zuge der Netzumstellung durch die enviaM an den günstigsten Bieter, die Firma Elektro-Hübler aus Gahlenz zum Angebotspreis von 71.911,33 € zu vergeben.

(15 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung von 16 anwesenden Gemeinderäten)

Beschluss Nr. 36/2011

Der Gemeinderat beschließt, den Endpunkt der öffentlich gewidmeten Straße „Zum Sportplatz“, Straßennummer 15a im Straßen-

bestandsverzeichnis der Gemeinde Leubsdorf bis zum Flurstück 158 an der Gemarkungsgrenze (Metzdorf – Hohenfichte) auf der halben Brücke über die Flöha festzulegen und damit die Gesamtlänge auf 570 m zu korrigieren.

(16 Ja-Stimmen von 16 anwesenden Gemeinderäten)

Beschluss Nr. 37/2011

Der Gemeinderat beschließt, den „Fabrikweg“ im OT Hohenfichte als Ortsstraße öffentlich zu widmen.

1. Straßenname: Fabrikweg
2. Flurstücksnummer: T. v. 156/1, 157/2, 83/8, 83/9, 83/10, 83/6 u. T. v. 194/1
3. Anfangspunkt: Doppelkurve am Privatweg im Flurst.-Nr. 156/1 (Eigentümer Kutzke, Arndt) entlang der Bahnlinie, bis Bahnübergang, dann nach links in Richtung Flöha (Fluss)
4. Endpunkt: Gemarkungsgrenze (Hohenfichte-Metzdorf) halbe Brücke über die Flöha

(16 Ja-Stimmen von 16 anwesenden Gemeinderäten)

Beschluss Nr. 38/2011

Der Gemeinderat stellt in seiner Sitzung am 12. Dezember 2011 das Ergebnis der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2010 wie folgt fest:

Ergebnis der Haushaltsrechnung:

Gesamthaushalt

- Solleinnahmen: 4.869.469,88 €
- Sollausgaben: 4.869.469,88 €

davon im

Verwaltungshaushalt

- Solleinnahmen: 3.711.478,73 €
- Sollausgaben: 3.711.478,73 €

Vermögenshaushalt

- Solleinnahmen: 1.157.991,15 €
- Sollausgaben: 1.157.991,15 €

Haushaltsausgleich:

- Zuführung vom VwH an den VmH: 619.007,41 €
- Zuführung vom VmH an den VwH: 0,00 €
- Zuführung zur allgemeinen Rücklage: 211.856,17 €
- Zuführung zur Vorsorgerücklage, allg. Teil: 16.132,19 €
- Zuführung zur Vorsorgerücklage, invest. Teil: 3.436,81 €
- Entnahme aus allgemeiner Rücklage: 0,00 €

Dieser Beschluss wird lt. § 88 Abs. 4 in Zusammenhang mit § 131 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächsische Gemeindeordnung - SächsGemO) der Rechtsaufsichtsbehörde unverzüglich mitgeteilt und ortsüblich bekannt gegeben.

Die öffentliche Auslegung der Jahresrechnung und des Rechenschaftsberichtes für die Gemeinde Leubsdorf erfolgt zu den üblichen Öffnungszeiten:

Montag	9:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	9:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	9:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	9:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	9:00 bis 12:00 Uhr

in der Gemeindeverwaltung Leubsdorf, Marbacher Straße 2, 09573 Leubsdorf, Zimmer Finanzverwaltung, in der Zeit **vom Montag, 9. Januar 2012 bis einschließlich Dienstag, 17. Januar 2012.**

(16 Ja-Stimmen von 16 anwesenden Gemeinderäten)

Beschluss Nr. 39/2011

Der Gemeinderat verpflichtet sich durch diesen Grundsatzbeschluss, die Baumaßnahme „Neubau einer Freianlage und Sanierung Posttische Hohenfichte“ in den Haushaltsplan 2012 wie folgt einzustellen:

Gesamtausgaben: 162.400,00 €

Gesamteinnahmen (Fömi): 102.300,00 €

Die erforderlichen Eigenmittel in Höhe von 60.100,00 € werden im Vermögenshaushalt des Haushaltsplanes 2012 der Gemeinde Leubsdorf zur Verfügung gestellt.

(16 Ja-Stimmen von 16 anwesenden Gemeinderäten)

Bekanntmachung über die Widmung einer öffentlichen Straße

1. Straßenbeschreibung

Fabrikweg, OT Hohenfichte, Flurst.-Nr. T. v. 156/1, 157/2, 83/6, 83/8 – 10 u. T. v. 194/1 Gemarkung Hohenfichte, Gesamtlänge der Straße beträgt 0,280 km
Anfangspunkt: Doppelkurve am Privatweg im Flurst.-Nr. 156/1, entlang der Bahnlinie bis Bahnübergang, dann nach links in Richtung Flöha (Fluss)

Endpunkt: Gemarkungsgrenze (Hohenfichte – Metzdorf) halbe Brücke über die Flöha

2. Verfügung

2.1. Die unter 1. bezeichnete Straße wird zur Ortsstraße öffentlich gewidmet.

2.2. Es bestehen keine Widmungsbeschränkungen.

3. Träger der Straßenbaulast: /

4. Wirksamwerden

Die Verfügung wird am 18.02.2012 wirksam.

5. Sonstiges

5.1. Gründe: /

5.2. Möglichkeiten der Einsichtnahme:

Die Verfügung nach Nr. 2 kann vom **02.01.2012 bis zum 30.01.2012** während der üblichen Geschäftszeiten in der Gemeindeverwaltung Leubsdorf, Marbacher Str. 2, 09573 Leubsdorf eingesehen werden.

6. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der o.g. Behörde Widerspruch eingelegt werden.

Leubsdorf, den 14.12.2011



Börner
Bürgermeister



1. Nachtrag zur Friedhofsordnung der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Leubsdorf vom 1. Oktober 1993

§ 1

§ 5 Absatz 5 enthält folgende Fassung:

„Auf dem Friedhof ist es nicht gestattet:

- die Wege mit Fahrzeugen aller Art und Sportgeräte zu befahren – Kinderwagen, Behindertenfahrzeuge und Fahrzeuge der Friedhofsverwaltung und der Kirchgemeinde sind ausgenommen;

- Waren aller Art, insbesondere Blumen und Kränze, sowie gewerbliche Dienste anzubieten und dafür zu werben;
- an Sonn- und Feiertagen und in der Nähe einer Bestattung an Werktagen störende Arbeiten auszuführen;
- gewerbsmäßig zu fotografieren oder zu filmen;
- Druckerzeugnisse ohne Genehmigung zu verteilen;
- politische Bekundungen jeglicher Art zu äußern;
- Abraum und Abfälle usw. außerhalb der dafür bestimmten Plätze abzulegen;
- den Friedhof und seine Einrichtungen und Anlagen zu verunreinigen oder zu beschädigen, Einfriedungen und Hecken zu übersteigen und Rasenflächen, Grabstätten und Grabeinfassungen unberechtigt zu betreten, Blumen und Zweige auf fremden Gräbern und außerhalb der Gräber zu pflücken;
- zu lärmern, zu spielen oder sich sportlich zu betätigen;
- Hunde ohne Leine laufen zu lassen; Hundekot ist zu beseitigen;
- außerhalb von Bestattungen ohne Genehmigung Ansprachen zu halten und Musik darzubieten;
- Einweggläser, Blechdosen und ähnliche Gefäße als Vasen oder Schalen zu verwenden;
- Unkrautvernichtungsmittel, chemische Schädlingsbekämpfung- und Reinigungsmittel anzuwenden.“

§ 2

Dieser Nachtrag tritt nach Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Chemnitz mit seiner ortsüblichen öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Leubsdorf, den 17.10.2011

Kirchenvorstand

der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Leubsdorf

gez. V. Oehme
- Vorsitzender -

gez. B. Schieritz, Pfr.
- Mitglied -

BESTÄTIGT

Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsens
Regionalkirchenamt Chemnitz

Chemnitz, den 29.11.2011

gez. Meister
Oberkirchenrat

Pressemitteilung

Tipps und Informationen zur Abfallentsorgung in der kommenden Wintersaison



Der vergangene Winter war schneereich und hat die Abfallentsorgung in Atem gehalten. Für den nächsten Winter möchten wir Ihnen einige hilfreiche Tipps zur Abfallentsorgung geben. Der Winterdienst und die Müllwerker mit den Entsorgungsfahrzeugen werden ihr Möglichstes tun. Trotzdem können Einschränkungen und Behinderungen auftreten. Im Vordergrund steht immer ein gefahrloses Handeln. Von den Entsorgungsfahrzeugen darf keine Gefährdung für Mensch und Sachgüter ausgehen. Ziel ist, aufgrund von Schnee und Eis ausgefallene Touren innerhalb von vier Werktagen nachzuholen. Ist das nicht möglich bitten wir, die Abfallbehälter zum nächsten Entsorgungstermin laut Abfallkalender bereitzustellen.

Bei widrigen winterlichen Bedingungen empfehlen wir, die Abfallbehälter oder zugelassene blaue 80-l Restabfallsäcke zur nächstgelegenen Hauptstraße zu bringen. Dort ist die Wahrscheinlichkeit der termingerechten Abholung höher, weil der Winterdienst die Räumung von Hauptstraßen bevorzugt. Kennzeichnen Sie Ihre Restabfallbehälter und die Gelben Tonnen, um Verwechslungen auszuschließen.

Zugelassene blaue 80-l Restabfallsäcke helfen Entsorgungseingpässe bei der Restabfallentsorgung zwischenzeitlich zu überbrücken. Diese Säcke können dann zusätzlich neben den Restabfallbehältern zur Abfuhr bereitgestellt werden, wenn die Straßen wieder befahrbar sind. Restabfallsäcke können auch zu den Ausweichstellplätzen gebracht werden. Altpapier gebündelt, in Papiersäcken oder gebrauchten Kartons können am Abfuhrtag neben der Papiertonne bereitgestellt werden. Gleiches gilt auch für die Gelben Tonnen. Wenn diese nicht ausreichen, können durchsichtige Säcke zusätzlich bereitgestellt werden. Die Entsorger nehmen Verkaufsverpackungen in Säcken oder Papier gebündelt neben den Behältern mit.

Aktuelle Informationen über ausgefallene Touren vom Vortag, gegebenenfalls schon die Termine der Nachräumung und Ausweichstellplätze sind auf der Internetseite der EKM www.ekm-mittelsachsen.de auf der Startseite unter der Rubrik „Aktuelles“ abrufbar.

Treffen Sie vor Ort auf dort nicht aufgeführte Unregelmäßigkeiten, bitten wir, uns zu informieren. Dann können wir mit Ihnen und dem entsprechenden Entsorger Lösungen finden. Zögern Sie die letzte Mindestentleerung nicht bis Ende Dezember hinaus. Die Tour könnte aufgrund von Eis und Schnee ausfallen. Deshalb auf Nummer sicher gehen und zu einem zeitigeren Entsorgungstermin die Abfallbehälter bereitstellen.

Weitere Fragen beantworten die Abfallberater
Solveig Schmidt Tel. (0 37 31) 26 25 41,
Karla Zapel (0 37 31) 26 25 42 oder
Thomas Granz (0 37 31) 26 25 40.

Entsorgungstermine

Ortsteil Leubsdorf

Restmüllbehältnisse:

Do., den 12.01.12 und 26.01.12

Gelbe Tonne und Wertstoffsäcke:

Di., den 03.01.12, 18.01.12 und 31.01.12

Blaue Tonne für Papier und Pappe:

Do., den 12.01.12

Entsorgung der Weihnachtsbäume:

Di., den 10.01.12 und Mi., den 25.01.12

Ortsteil Hammerleubsdorf

Restmüllbehältnisse:

Fr., den 13.01.12 und 27.01.12

Gelbe Tonne und Wertstoffsäcke:

Mo., den 02.01.12, 16.01.12 und 30.01.12

Blaue Tonne für Papier und Pappe:

Do., den 12.01.12

Entsorgung der Weihnachtsbäume:

Mi., den 11.01.12 und Do., den 26.01.12

Ortsteil Hohenfichte

Restmüllbehältnisse:

Mi., den 04.01.12 und 18.01.12

Gelbe Tonne und Wertstoffsäcke:

Mo., den 02.01.12, 16.01.12 und 30.01.12



Blaue Tonne für Papier und Pappe:

Mo., den 02.01.12 und 30.01.12

Entsorgung der Weihnachtsbäume:

Di., den 10.01.12 und Mi., den 25.01.12

Ortsteil Metzdorf

Restmüllbehältnisse:

Fr., den 13.01.12 und 27.01.12

Gelbe Tonne und Wertstoffsäcke:

Mo., d. 02.01.12, 16.01.12 und 30.01.12

Blaue Tonne für Papier und Pappe:

Do., den 12.01.12

Entsorgung der Weihnachtsbäume:

Mi., den 11.01.12 und Donnerstag, den 26.01.12

Ortsteil Marbach/ Grüner Wald

Restmüllbehältnisse:

Do., den 12.01.12 und 26.01.12

Gelbe Tonne und Wertstoffsäcke:

Di., den 03.01.12, 17.01.12 und 31.01.12

Blaue Tonne für Papier und Pappe:

Mo., den 09.01.12

Entsorgung der Weihnachtsbäume:

Di., den 10.01.12 und Mi., den 25.01.12

Ortsteil Schellenberg

Restmüllbehältnisse:

Do., den 12.01.12 und 26.01.12

Gelbe Tonne und Wertstoffsäcke:

Di., den 03.01.12, 17.01.12 und 31.01.12

Blaue Tonne für Papier und Pappe:

Mo., den 09.01.12

Entsorgung der Weihnachtsbäume:

Di., den 10.01.12 und Mi., den 25.01.12

Auch Weihnachtsbäume werden kompostiert.

Entfernen Sie bitte jeglichen Baumschmuck wie Kugeln, Lametta, Kerzen etc. und stellen Sie die „Ausgedienten“ an der Grenze zum öffentlichen Verkehrsraum zur Abholung bereit.

Termine – siehe Ortsteile!

Entsorgungstermin für die Fäkalienentsorgung von abflusslosen Gruben und vollbiologischen Kleinkläranlagen ist
Mittwoch, der 11. Januar 2012.

Die Entsorgung der Kleinkläranlagen erfolgt im kundeneigenen Turnus. Der jeweilige Grundstückseigentümer erhält ca. 14 Tage vor Beginn der Tour eine Information per Postkarte mit Angabe des Zeitraumes. Ab Januar 2012 kann der genaue Tourentermin gerne telefonisch erfragt werden.

Für Bestellungen bitte Telefon (03771) 2900-0 zwischen 8 – 15 Uhr nutzen.

Sprechzeiten

Sprechzeit des Bürgermeisters Herrn Börner

Jeden Dienstag von 13.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunde des Ortsvorstehers Herrn Porstmann

Jeden 2. Dienstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunde des Ortsvorstehers Herrn Stöckel

Jeden 3. Dienstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr

Glückwünsche im Januar ab dem 70. Lebensjahr

Die Gemeindeverwaltung Leubsdorf,
die Ortschaftsräte der Ortsteile sowie
die Seniorenbetreuung gratulieren
folgenden Bürgerinnen und Bürgern
ganz herzlich und wünschen Gesundheit
und persönliches Wohlergehen.



In Leubsdorf:

Frau Inge Eckardt	am	1. Januar zum 77. Geburtstag
Herrn Günter Wollmann	am	1. Januar zum 74. Geburtstag
Frau Marianne Wächter	am	3. Januar zum 92. Geburtstag
Herrn Joachim Lindner	am	5. Januar zum 76. Geburtstag
Frau Helga Einbock	am	6. Januar zum 74. Geburtstag
Frau Christa Astl	am	9. Januar zum 78. Geburtstag
Herrn Kurt Uhlig	am	10. Januar zum 86. Geburtstag
Herrn Josef Astl	am	14. Januar zum 84. Geburtstag
Frau Edelgard Lehmann	am	15. Januar zum 83. Geburtstag
Herrn Gunter Christin	am	15. Januar zum 73. Geburtstag
Frau Ilse Lindner	am	17. Januar zum 84. Geburtstag
Frau Gisela Müller	am	19. Januar zum 87. Geburtstag
Herrn Werner Reichel	am	22. Januar zum 83. Geburtstag
Herrn Erich Meyer	am	24. Januar zum 98. Geburtstag
Herrn Jürgen Kuschka	am	29. Januar zum 70. Geburtstag
Frau Ingeburg Krawietz	am	30. Januar zum 76. Geburtstag

In Marbach:

Frau Erna Rochhausen	am	4. Januar zum 87. Geburtstag
Frau Ilse Mertens	am	4. Januar zum 79. Geburtstag
Frau Erika Dittel	am	8. Januar zum 76. Geburtstag
Frau Rosina Fuchs	am	11. Januar zum 86. Geburtstag
Frau Lisa Rosner	am	11. Januar zum 72. Geburtstag
Frau Waltraud Wenzel	am	12. Januar zum 83. Geburtstag
Herrn Roland Junghänel	am	15. Januar zum 77. Geburtstag
Frau Marianne Hennig	am	17. Januar zum 88. Geburtstag
Herrn Alfred Lange	am	17. Januar zum 87. Geburtstag
Frau Christel Pfütze	am	21. Januar zum 72. Geburtstag
Herrn Jürgen Weber	am	30. Januar zum 71. Geburtstag

In Schellenberg:

Frau Johanna Röder	am	12. Januar zum 83. Geburtstag
Frau Hanna Walter	am	13. Januar zum 86. Geburtstag
Herrn Johannes Müller	am	25. Januar zum 71. Geburtstag
Frau Gieslinde Heim	am	26. Januar zum 71. Geburtstag
Frau Ursula Mai	am	29. Januar zum 80. Geburtstag
Frau Margit Biermann	am	29. Januar zum 70. Geburtstag

„Goldene Hochzeit“ feiern am 27. Januar die Eheleute
Elwira und Wolfgang Lindner.

In Hohenfichte:

Herrn Roland Giesecke	am	2. Januar zum 71. Geburtstag
Frau Brigitte Hötzel	am	3. Januar zum 77. Geburtstag
Herrn Herbert Börner	am	5. Januar zum 86. Geburtstag
Frau Anita Trepte	am	7. Januar zum 77. Geburtstag
Frau Christa Schönherr	am	7. Januar zum 76. Geburtstag
Herrn Horst Kutzke	am	13. Januar zum 86. Geburtstag
Frau Hanna Seidel	am	13. Januar zum 76. Geburtstag
Frau Käte Kösling	am	14. Januar zum 85. Geburtstag
Herrn Werner Kämpfe	am	23. Januar zum 82. Geburtstag
Herrn Klaus Hübler	am	23. Januar zum 72. Geburtstag
Herrn Hans Kesch	am	31. Januar zum 85. Geburtstag

Ein besonderer Glückwunsch gilt dem Ehepaar
Marga und Horst Kutzke, die am 25. Januar
das Fest der „Eisernen Hochzeit“ feiern.

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Notfalldienst beginnt Montag, Dienstag und Donnerstag
19.00 Uhr, Mittwoch und Freitag 14.00 Uhr sowie Samstag,
Sonntag und an den gesetzlichen Feiertagen 7.00 Uhr.
Er endet jeweils am nächsten Tag 7.00 Uhr.

Ortsteile Leubsdorf und Marbach

01.01.12*	7.00 – 7.00 Uhr	Dr. med. L. Naumann (037293) 553 od. (0173) 3867528
Sprechst.	9.00 – 10.00 Uhr	FÄ Jana Berg, Poststraße 4, 09569 Oederan (0162) 7033680
02.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	FA Sebastian Steudel (0176) 46507650
03.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	DM A.-K. Löbner (037291) 20534
04.01.12	14.00 – 7.00 Uhr	DM G. Rochlitzer (037292) 39620
05.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	FA Gunar Gläser (037294) 90423 od. (0173) 1596972
06.01.12	14.00 – 7.00 Uhr	MVZ Gornau (03725) 344390 od. (0151) 52206025
07.01.12*	7.00 – 7.00 Uhr	MVZ Gornau (03725) 344390 od. (0151) 52206025
Sprechst.	9.00 – 10.00 Uhr	FÄ Jana Berg, Poststraße 4, 09569 Oederan (0162) 7033680
08.01.12*	7.00 – 19.00 Uhr	MVZ Gornau (03725) 344390 od. (0151) 52206025
	19.00 – 7.00 Uhr	FÄ Jana Berg (0162) 7033680
Sprechst.	9.00 – 10.00 Uhr	FÄ Jana Berg, Poststraße 4, 09569 Oederan (0162) 7033680
09.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	FA Ralf Struensee (0176) 46507650
10.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	DM J. Gühler (037292) 4189 od. 60367
11.01.12	14.00 – 7.00 Uhr	Dr. med. M. Freyer (037292) 60267 od. 6029
12.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	Dr. med. R. Ihle (037293) 292 od. (0162) 7118522
13.01.12	14.00 – 7.00 Uhr	MVZ Gornau (03725) 344390 od. (0151) 52206025
14.01.12*	7.00 – 7.00 Uhr	MVZ Gornau (03725) 344390 od. (0151) 52206025
Sprechst.	9.00 – 10.00 Uhr	DM S. Hertel, Borstendorfer Str. 2, 09575 Eppendorf (037293) 799955 od. (037322) 14711
15.01.12*	7.00 – 19.00 Uhr	MVZ Gornau (03725) 344390 od. (0151) 52206025
	19.00 – 7.00 Uhr	DM D. Büßer (037292) 60267 od. 4631
Sprechst.	9.00 – 10.00 Uhr	DM D. Büßer, Große Kirchgasse 10, 09569 Oederan (037292) 60267 od. 4631
16.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	FA Sebastian Steudel (0176) 46507650
17.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	DM B. Hoffgaard (037292) 60231 od. (0174) 3046199
18.01.12	14.00 – 7.00 Uhr	Dr. med. M. Freyer (037292) 60267 od. 60295
19.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	Dr. med. L. Naumann (037293) 553 od. (0173) 3867528
20.01.12	14.00 – 7.00 Uhr	MVZ Gornau (03725) 344390 od. (0151) 52206025

21.01.12*	7.00 – 7.00 Uhr	MVZ Gornau (03725) 344390 od. (0151) 52206025
Sprechst.	9.00 – 10.00 Uhr	FA Gunar Gläser, Hohe Str. 6, 09579 Grünhainichen (037294) 90423 od. (0173) 1596972
22.01.12*	7.00 – 19.00 Uhr	MVZ Gornau (03725) 344390 od. (0151) 52206025
	19.00 – 7.00 Uhr	FA Ralf Struensee (0176) 46507650
Sprechst.	9.00 – 10.00 Uhr	FA Ralf Struensee, Poststr. 9, 09569 Oederan (0176) 46507650

23.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	Dr. med. R. Ihle (037293) 292 od. (0162) 7118522
24.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	DM S. Hertel (037293) 799955 od. (037322) 14711
25.01.12	14.00 – 7.00 Uhr	DM G. Rochlitz (037292) 39620
26.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	DM J. Gühler (037292) 4189 od. 60367
27.01.12	14.00 – 7.00 Uhr	MVZ Gornau (03725) 344390 od. (0151) 52206025
28.01.12*	7.00 – 7.00 Uhr	MVZ Gornau (03725) 344390 od. (0151) 52206025
Sprechst.	9.00 – 10.00 Uhr	Dr. med. D. König, Görbersdorfer Hohle 1, 09569 Oederan (037292) 60517 od. 4765
29.01.12*	7.00 – 19.00 Uhr	MVZ Gornau (03725) 344390 od. (0151) 52206025
	19.00 – 7.00 Uhr	DM E. Helbig (037292) 21170 od. 4117
Sprechst.	9.00 – 10.00 Uhr	DM E. Helbig, Chemnitzer Str. 39, 09569 Oederan (037292) 21170 od. 4117

30.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	DM B. Hoffgaard (037292) 60231 od. (0174) 3046199
31.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	Dr. med. L. Naumann (037293) 553 od. (0173) 3867528

* Samstag, Sonntag oder Feiertag

Ortsteile Schellenberg und Hohenfichte

01.01.12*	7.00 – 7.00 Uhr	DM E. Heerwald (0160) 95189665
02.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	Dr. Wohmann (0172) 2488434
03.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	Dr. Rangous (03726) 2280 od. (0174) 3346319
04.01.12	14.00 – 7.00 Uhr	Dr. Rudolph (0151) 41836486
05.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	Dr. Hertel (0152) 23323027
06.01.12	14.00 – 7.00 Uhr	Dr. Hertel (0152) 23323027
07.01.12*	7.00 – 7.00 Uhr	Dr. F. Uhlmann (03726) 6164 od. (0177) 8886164
08.01.12*	7.00 – 19.00 Uhr	MVZ Gornau (03725) 344390 od. (0151) 52206025
	19.00 – 7.00 Uhr	Dr. Ostmann (03726) 6196 od. (0174) 8036872

09.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	DM K. Garbe (03726) 44300 od. (0172) 8037455
10.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	DM Pötzsch (03726) 5103 od. (0173) 9516309
11.01.12	14.00 – 7.00 Uhr	Dr. S. Klotz (037291) 6401 od. (0172) 9304280
12.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	DM Böhme (03726) 6193 od. (0172) 6175354
13.01.12	14.00 – 7.00 Uhr	Dr. Rudolph (0151) 41836486
14.01.12*	7.00 – 7.00 Uhr	Dr. Rudolph (0151) 41836486
15.01.12*	7.00 – 7.00 Uhr	Dr. Sättler (03726) 2777 od. (0172) 8051827

16.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	DM U. Schirmer (03726) 2851 od. (0174) 7004222
17.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	DM Zimmermann (03726) 6195 od. (0174) 9467680
18.01.12	14.00 – 7.00 Uhr	Dr. Rudolph (0151) 41836486
19.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	DM Wolfrum (03726) 6109 od. (0172) 7862433
20.01.12	14.00 – 7.00 Uhr	Dr. Samad (03726) 6165 od. (0176) 21629059
21.01.12*	7.00 – 7.00 Uhr	Dr. J. Uhlmann (037291) 20320 od. (0172) 7847879
22.01.12*	7.00 – 7.00 Uhr	Dr. Tarassenko (03726) 7907613 od. (0152) 21890596

23.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	DM Böhme (03726) 6193 od. (0172) 6175354
24.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	Dr. Uhlig (037206) 5132
25.01.12	14.00 – 7.00 Uhr	Dr. Haase (03726) 5337
26.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	Dr. G. Schirmer (03726) 2851 od. (0174) 7004222
27.01.12	14.00 – 7.00 Uhr	Dr. D. Garbe (03726) 44300 od. (0172) 8037455
28.01.12*	7.00 – 7.00 Uhr	Dr. Klotz (037291) 6401 od. (0172) 9304280
29.01.12*	7.00 – 7.00 Uhr	Dr. Dietz (03726) 6291 od. (0173) 9576764

30.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	Dr. Rangous (03726) 2280 od. (0174) 3346319
31.01.12	19.00 – 7.00 Uhr	Dr. S. Klotz (037291) 6401 od. (0172) 9304280

* Samstag, Sonntag oder Feiertag

Fahrschule Gunter Auerbach

Ich wünsche allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012

Meine nächste Lehrgangseröffnung zur Planung
des Intensivkurses in den Winterferien ist

am Samstag, dem 21. Januar 2012, um 9.00 Uhr

in Eppendorf, am Busbahnhof.
Auch Eltern sind herzlich eingeladen!

www.fahrschule-auerbach.de
oder (0172) 7 93 66 92

Ein gesundes neues Jahr wünscht

**Vertrieb & Service von Bauelementen
Fa. Henry Schiche e.K.**

August-Bebel-Straße 44 · 09579 Grünhainichen
Tel. 037294/7282 Fax 037294/87558

Winterrabatte für Fenster, Türen ...

Kirchennachrichten Januar 2012

der Schwesterkirchengemeinden
Leubsdorf / Schellenberg / Borstendorf



Jahreslosung 2012:

Jesus Christus spricht:

Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig. 2. Korinther 12,9

"Du machst mich schwach!", sagen wir manchmal, wenn uns jemand auf die Nerven geht.

Der Apostel Paulus hat über längere Zeit solchen sehr intensiven Widerstand erfahren.

Das war für ihn nervlich und körperlich aufreibend.

Er sah sich selbst und seinen Dienst behindert!

Daraufhin tut er das, was ein Christ in dieser Situation tut: Er betet sturm! Natürlich in der Gewissheit, dass Gott sein Gebet erhören wird! Oft genug hat Paulus das erlebt!

Aber diesmal ist es anders. Jesus antwortet ihm:

„... Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.“

Gott verwandelt diesmal die Schwachheit nicht in Stärke - wie wir's womöglich lieber hätten. Er lässt nicht zu, dass sich das Gefühl menschlicher Überlegenheit in Gottes Handeln mischt.

Das kann sogar dazu führen, dass wir weniger ernst genommen werden.

Gott hat Paulus etwas von seinem Durchsetzungsvermögen weggenommen, um eindeutiger die Kraft, die von Jesus kommt, zu demonstrieren.

Das heißt nicht, dass Christen dümmer, kranker oder hilfloser als andere sein sollten. Das heißt vielmehr, dass Gott unter allen Umständen und mit menschlich unzureichenden Voraussetzungen zurechtkommt.

Deshalb verspricht Jesus, dass die Sanftmütigen einmal die Weltherrschaft antreten werden. Und immer wieder hebt er die kindlich gesinnten Menschen hervor.

Er ermutigt die Armen und die geistlich Armen, die hungrig und durstig sind nach Gottesgerechtigkeit, die Frieden stiften, die barmherzig sind. Aber bitte nicht aus Angst vor Konflikten! An anderer Stelle formuliert Paulus: "Seid stark in dem HERRN und in der Macht SEINER Stärke."

Deshalb hat sich Gott an das kleine Volk Israel gebunden, an das Kind in der Krippe, an den Gekreuzigten, an den Heiligen Geist, an das biblische Wort, an die Taufe und das Abendmahl und an solche Menschen, die von daher ihre Stärke beziehen.

B. Schieritz, Pfarrer

Unsere Gottesdienste

Neujahr, 1. Januar 2012

Leubsdorf 10.00 Uhr Andacht mit Segnung – Pfr. Schieritz
Die Gemeindeglieder von Borstendorf und Schellenberg sind herzlich nach Leubsdorf eingeladen.

Dankopfer für gesamtkirchliche Aufgaben der EKD

Epiphania, 6. Januar 2012

Leubsdorf 19.30 Uhr Wiederholung des Krippenspiels
Die Gemeindeglieder von Borstendorf und Schellenberg sind herzlich nach Leubsdorf eingeladen.

Dankopfer für das Ev.-Luth. Missionswerk Leipzig e. V.

1. Sonntag nach Epiphania, 8. Januar 2012

Leubsdorf 08.30 Uhr Predigt-Gottesdienst – Pfr. Schieritz
Achtung: Die Gottesdienste finden wieder im Gemeinderaum statt!

Borstendorf 10.00 Uhr Gottesdienst in neuer Form mit Vorstellung der Konfirmanden – Pfr. Schieritz

Die Gemeindeglieder von Schellenberg sind herzlich nach Borstendorf eingeladen.

Dankopfer für die eigene Kirchgemeinde

2. Sonntag nach Epiphania, 15. Januar 2012

Leubsdorf 10.00 Uhr Predigt-Gottesdienst – Pfr. Meyer, Waldkirchen

Schellenberg 08.30 Uhr Lektoren-Gottesdienst

Borstendorf 08.30 Uhr Lektoren-Gottesdienst – Sven Höppe
Dankopfer für die eigene Kirchgemeinde

3. Sonntag nach Epiphania, 22. Januar 2012

Leubsdorf 08.30 Uhr Predigt-Gottesdienst – Pfr. Schieritz

Schellenberg 10.00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst – Pfr. Schieritz

Borstendorf 08.30 Uhr Predigt-Gottesdienst – Pfr. Meyer, Waldkirchen

Dankopfer für die eigene Kirchgemeinde

Letzter Sonntag nach Epiphania, 29. Januar 2012

Leubsdorf 10.00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst – Pfr. Schieritz

Schellenberg 08.30 Uhr Predigt-Gottesdienst – Pfr. Schieritz

Borstendorf 10.00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst – Pfr. Weigel

Dankopfer für Bibelverbreitung und Weltbibelhilfe

Sonntag Septuagesimae, 5. Februar 2012

Schellenberg 10.00 Uhr Gottesdienst in neuer Form – Pfr. Schieritz

Die Gemeindeglieder von Leubsdorf sind herzlich nach Schellenberg eingeladen.

Die Gemeindeglieder von Borstendorf sind herzlich um 10.00 Uhr zum Lichtmess-Gottesdienst nach Grünhainichen eingeladen.

Dankopfer für gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD

Die Kindergottesdienste finden parallel zu den Gottesdiensten statt.



Wir treffen uns in folgenden Kreisen

Leubsdorf:

Kirchenchor:	Winterpause
Kurrende:	jeden Montag, 17.30 Uhr
Jugendchor:	14-tägig samstags, 9.00 Uhr, Schule Marbach
Posaunenchor:	jeden Mittwoch, 19.30 Uhr
Jungbläser:	jeden Montag, 15.00 Uhr
Mutti-Kind-Kreis:	Dienstag, 3. Januar, 9.30 Uhr bei Fam. Hofmann
Kinderkreis:	jeden Dienstag, 16.30 Uhr
Junge Gemeinde:	jeden Freitag, 19.30 Uhr
Bibel- und Gebetskreis:	Dienstag, 3. + 17. + 31. Januar, 9.30 Uhr
Bibelstunde	
Hammerleubsdorf:	Dienstag, 10. Januar, 19.30 Uhr
Gebet für Deutschland:	Freitag, 13. Januar, 18 - 21.30 Uhr
Hauskreis:	Montag, 16. + 30. Januar, 19.30 Uhr
Frauenkreis:	Donnerstag, 12. Januar, 19.30 Uhr mit Pfr. Wiemken
Männerkreis:	Donnerstag, 19. Januar, 19.30 Uhr
Seniorenkreis:	Mittwoch, 4. Januar, 14.00 Uhr

Schellenberg:

Vertiefungsabend:	nach Absprache
Kirchenchor:	Winterpause
Treff der Frau:	Dienstag, 10. Januar, 19.30 Uhr
Seniorenkreis:	Mittwoch, 11. Januar, 15.30 Uhr
Junge Gemeinde:	jeden Freitag, 19.30 Uhr
Landeskirchliche Gemeinschaft:	jeden Montag, 19.30 Uhr
Gebet für Deutschland:	Freitag, 13. Januar, 17 - 18 Uhr
Vorschulkinderkreis:	Samstag, 14. + 28. Januar, 9.30 Uhr
Schulkinderkreis:	Samstag, 28. Januar, 13.30 Uhr

Konfirmanden

Die Konfirmanden der 7. und 8. Klasse treffen sich am Samstag, dem 21. Januar um 8.00 Uhr im Pfarrhaus Schellenberg.

Kirchenvorstand

Die Kirchvorsteher der Schwesterkirchgemeinden befinden sich vom 13. bis 15. Januar 2012 in der Hüttstadtmühle zum Kirchvorsteher-Wochenende.

Zusammenkunft der Leubsdorfer KiGo-Mitarbeiter

Die Kindergottesdienst-Mitarbeiter kommen am **Mittwoch, dem 11. Januar um 17.00 Uhr** zu einer Besprechung im Pfarrhaus Leubsdorf zusammen.

Jahresplanung

Die Mitarbeiter im Verkündigungsdienst (Verantwortliche für Kinderkreise, Bläser, Kirchenchöre, Jugendchöre, Flötengruppen, Kantoren, JG's, Kinderchöre) sind am Samstag, dem 28. Januar um 13.30 Uhr zu einer Zusammenkunft zur Abstimmung von Terminen und Vorhaben für das ganze Jahr in den Gemeinderaum Leubsdorf eingeladen.

Bibelwoche in Leubsdorf

In diesem Jahr werden wir über die Psalmen nachdenken und miteinander sprechen.

Verschiedene Pfarrer, Mitarbeiter und Gemeindekreise sind angefragt, die Abende zu gestalten.

Die Abende finden von Montag, dem 30.01. bis Mittwoch, den 01.02. und Montag, dem 06.02. bis Mittwoch, den 08.02. jeweils ab 19.30 Uhr im Pfarrhaus Leubsdorf statt.

Freude in unseren Kirchgemeinden

Die Heilige Taufe empfangen in Leubsdorf

am 4. Dezember 2011 Jörg Löbner aus Leubsdorf.

„Denn Weisheit wird in dein Herz eingehen, und Erkenntnis wird deiner Seele lieblich sein, Besonnenheit wird dich bewahren und Einsicht dich behüten.“ Sprüche 2,10f.

am 4. Dezember 2011 Leah Nicole Löbner, zweite Tochter von Nicole und Jörg Löbner aus Leubsdorf.

„Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.“ Psalm 139,5

Aus dem Leben unserer Kirchgemeinden



Foto: Bläser-Gottesdienst in Leubsdorf am 3. Advent 2011

Telefonische Erreichbarkeit der Pfarrämter

Pfarramt Leubsdorf/Pfarrer Schieritz:

6310

Sprechzeit:

Samstag, 7. Januar, 10.00 – 12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin S. Eckardt:

jeden Dienstag, 9.00 – 12.30 Uhr

Pfarramt Schellenberg:

20864

Öffnungszeiten:

jeden Dienstag, 9.00 – 11.30 Uhr

jeden Donnerstag, 16.00 – 17.30 Uhr

Friedhofsmeister J. Meyer:

67420 oder 0162/8933043

Im Namen der Mitarbeiter und Kirchvorsteher grüße ich alle Leser und Gemeindeglieder in Schellenberg, Marbach, Leubsdorf, Hammerleubsdorf und der Kolonie.

Ihr Pfarrer Bernd Schieritz

Informationen aus den Ortsteilen

Seniorenverein Leubsdorf e. V.

Wir treffen uns am Mittwoch, dem **11. Januar 2012**, um 14.00 Uhr im „Lindenhof“ Leubsdorf.

Wir wollen das neue Jahr mit einem Vortrag von unserem Ortschronisten Christian Kunze über die „Flöhabrücke“ beginnen. Da diese Brücke in diesem Jahr gebaut werden soll, ist ein Rückblick auf deren Entstehung sicher sehr interessant.

Für den Vorstand

Schoenemann, Georg

Seniorenclub der Volkssolidarität Schellenberg

Es ist wieder ein Jahr vergangen und schon schreiben wir "2012". Ich wünsche allen ein schönes und vor allem gesundes neues Jahr. Lassen wir uns überraschen, was es bringen mag. Wenn es so weitergeht in der Politik, wie das alte Jahr geendet hat, dann können wir nicht viel Gutes erwarten. Aber wir wollen positiv in die Zukunft schauen und deshalb nochmals alles Gute für Sie.

Am 2. Dezember fand unsere Ortsweihnachtsfeier statt. Unser Ortsvorsteher und die Ortsgruppe der Volkssolidarität hatten dazu eingeladen. Leider waren viel zu wenige dieser Einladung gefolgt, denn es waren ja alle Seniorinnen und Senioren und nicht nur die Mitglieder der Volkssolidarität eingeladen. Bei traditionellem Kaffee und Stollen und gemütlichem Kerzenschein konnte man wieder einmal ausgiebig plauschen. Der Alleinunterhalter mit Akkordeon animierte zum Mitsingen der bekannten Weihnachtslieder. Anschließend konnte auch noch getanzt werden. Unserem Ortsvorsteher, Herrn Porstmann, nochmals Dank für diesen netten Nachmittag. Dank auch an das Küchenteam, das wiederum dafür sorgte, dass keiner auf dem "Trockenen" sitzen musste. Allen einen guten Start und eine schöne Zeit bis zum nächsten Mal

Ihre Felicitas Schubert

Seniorenbetreuung Marbach

Senioren-gymnastik

Wir treffen uns am Dienstag, dem 10.01.12 und 31.01.12 jeweils um 14.00 Uhr in der ehem. Grundschule.

Eine gute Tradition

Wie jedes Jahr starteten Anfang Dezember die Marbacher Senioren ihre Adventsfahrt. Am 8. Dezember stiegen 45 Senioren in den Bus mit dem Ziel, das Spektakelhaus in Taubenheim – der Gasthof „Meißner Blick“. Hier waren wir schon zum „Pfannenspektakel“, zur „Feuerzangenbowle“ und nun zu einer lustigen aber besinnlichen Adventsveranstaltung. Die Wirtsleute lassen sich viel einfallen, um die Gäste zu unterhalten. Die Begrüßung der Gäste erfolgte mit Glühwein und heißer Schokolade.

Schon vor dem Mittagessen wurden alle von „Spektakulus und sein Gefolge“ in das vorweihnachtliche Geschehen mit einbezogen. Nach dem Kaffeetrinken bot die Wirtin auf einem großen Marketenderwagen frisches Bäckerbrot, Hausschlachtetes und viele andere Köstlichkeiten zum Kauf an. Viel zu schnell verging die Zeit. Die Heimfahrt sollte eine „Lichterfahrt“ werden, aber es gab bis Eppendorf nur wenige weihnachtlich geschmückte Fenster zu sehen. Aber es war trotz alledem wieder ein gemeinsamer und gemütlicher Nachmittag.

Hier noch ein Hinweis! – Am Mittwoch, dem 15. Februar 2012 findet unser „Wintertreffen“ in der ehemaligen Schule statt!

Edith Herkommer

Freizeit Fabrik Flöhatal „Wanderlatsch e.V.“

Wir wünschen allen Wanderfreunden, Vereinsmitgliedern und unseren Gästen ein gesundes Neues Jahr.

Sollte auch bei Ihnen der gute Vorsatz zu mehr Bewegung im neuen Jahr da sein, so können wir Ihnen anbieten, einfach mal mit uns gemeinsam Wanderluft zu „schnuppern“, kostenfrei und unverbindlich!

Veranstaltungen im Januar 2012

Termin	Veranstaltung
Sonntag, 8. Januar	Bowling-Nachmittag in Augustsburg 11 – 13.00 Uhr Spaß auf 3 Bahnen, anschließend Mittagessen 9.30 Uhr Start am Vereinsgebäude zur Wanderung nach Augustsburg
Mittwoch, 25. Januar	Wanderstammtisch; Infos und neue Routenplanungen, - Mitgliederversammlung – mit Vorstandswahl 19.00 Uhr im Vereinsraum

Vorankündigung für Februar 2012

Sonntag, 5. Februar	Winterwanderung (Strecke je nach Witterung) ca. 10 km, 9.00 Uhr Treffpunkt am Vereinsgebäude
Samstag, 25. Februar	30. Wanderung „Auer Schneekristall“, Carl-Stülpner-Pokal; Start 7.30 Uhr am Vereinsgebäude, bitte anmelden!
Mittwoch, 29. Februar	Wanderstammtisch; Infos und neue Routenplanungen ab 19 Uhr im Vereinsraum

Änderungen möglich !

Zumba Fitness® - jetzt auch bei uns in Schellenberg!

Das bekannte Zumba Fitness® ist zu einem Kult geworden, der Tanz und Fitness vereint. Der Zumba®-Kult hat sich schnell über das ganze Land verbreitet und alle Altersklassen mit seiner ansteckenden Musik und den leicht nachzutanzenden Schritten mitgerissen.

Für Zumba Fitness® muss man nicht tanzen können, das WICHTIGSTE ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben – es eignet sich für Jedermann.

Am Donnerstag, dem **12. Januar 2012**, um 18 Uhr findet im Saal unseres Vereinshauses eine SCHNUPPERSTUNDE statt – Beitrag 5,-. (Nur mit Anmeldung!)

Bei genügend Teilnehmern gibt's diesen Kurs dann ab Februar 1 x wöchentlich 45 Minuten für 26,- Monatsbeitrag.

Nähere Informationen, Anregungen, Wünsche und Anmeldungen unter 037291/ 20323.

i. V. Simone Berthold

Besuch unserer tschechischen Wanderfreunde

Bereits zum zweiten Mal luden die Wanderlatschen ihre tschechischen Freunde auf die hiesige Seite des weihnachtlichen Erzgebirges ein. 46 Wanderfreunde aus der Umgebung von Most und Louny folgten der Einladung am 10.12.2011 nach Schellenberg. Nach einem gemeinsamen Frühstück im Vereinshaus und einem Austausch von Gastgeschenken ging es über die Erzgebirgische Volkskunst Gahlenz in die Bergstadt Freiberg. Die Wärmespeicher wurden noch schnell mit einer Tasse Glühwein gefüllt, bevor wir gemeinsam den Weihnachtsmarkt erkundeten und die lichter geschmückten Gassen der Altstadt auf uns wirken ließen. Krönender Abschluss des Tages war eine Führung durch die Geheimnisse des Freiburger Doms.

Voller neuer Eindrücke verabschiedeten sich unsere Wanderfreunde - im Gepäck das Versprechen eines Gegenbesuchs der Wanderlatschen im April.

Doch auch diese Veranstaltung wäre ohne die fleißige Beteiligung der Vereinsmitglieder nicht möglich gewesen - dafür unser herzlichster Dank an alle Helfer. Besonders bedanken möchten wir uns auch für die freundliche Unterstützung durch die Bäckerei Möbius in Oederan und die Fleischerei Borsch in Leubsdorf.

Simone Berthold

Schöne erzgebirgische Tradition



Foto: Erik Zimmermann (links) und Jeremy Uhlig (rechts) von der Kinderschnitzgruppe Borstendorf

Die beiden Schüler Erik Zimmermann aus Schellenberg und Jeremy Uhlig aus Leubsdorf haben sich sicherlich eine schöne Freizeitbeschäftigung ausgesucht, die gerade jetzt in der kalten Jahreszeit für viel Freude und Entspannung sorgt und somit ein schöner Ausgleich zu den schulischen Anforderungen ist.

Beide gehören der Kinderschnitzgruppe Borstendorf an und sind recht begeistert bei der Sache. Nachdem sie ihren Beitrag zur neuen Gemeinschaftsarbeit der Gruppe geleistet haben, sind sie derzeit dabei, ihre Exponate für die große Schnitz- und Bastelausstellung, die vom 21. bis 29. Januar 2012 in der ehemaligen Schule in Borstendorf zu sehen sein wird, fertig zu stellen.

Wolfgang Wagner

Leiter der Kinderschnitzgruppe

Alles Gute im Neuen Jahr

Für das bevorstehende Jahr 2012 wünschen wir Ihnen alles Gute, Glück und Gesundheit.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Eltern, Großeltern sowie fleißigen Helfern und Sponsoren bedanken, die uns im zurückliegenden Jahr bei unseren zahlreichen Festen und Aktivitäten unterstützt haben und so zu einem guten Gelingen beigetragen haben. Ein besonderer Dank geht an unsere Elternvertreter, die unsere pädagogische Arbeit stets mit vielen guten Ideen und hohem Engagement bereichern.

*Beurteile einen Tag nicht danach,
welche Ernte du am Abend eingefahren hast,
sondern danach, welche Samen du gesät hast.*

Robert Louis B. Stevenson

Danken möchten wir im Namen unserer Kinder allen Eltern und Dorfbewohnern, welche so fleißig unseren Papiercontainer vor der Kindertagesstätte „Rasselbande“ Leubsdorf mit Zeitungen füllen.

Andrea Rein im Namen der Teams von der Kindertagesstätte „Rasselbande“ und dem Hort Leubsdorf sowie dem Kinderhaus „Kunterbunt“ Hohenfichte

II. Korps Artillerie zu Fuß e. V.

Ein ereignisreiches Jahr ist zu Ende. Das Jahr 2011 begann mit einer Festlichkeit. 5 Jahre militärhistorischer Verein "II. Korps Artillerie zu Fuß e. V.". Dazu luden wir uns Freunde und Sponsoren ein, um dieses Ereignis feierlich zu begehen. Dann ging es für uns erst richtig los:

Im April veranstalteten wir das 5. Biwak in Schellenberg, mit einer Gefechtsnachstellung an der Holzbrücke in Hohenfichte. Im Mai folgte dann die 198-Jahrfeier der Schlacht bei Großgörschen, in Frankreich bekannt unter "Bataille de Lutzel". Der Festumzug zur 775-Jahrfeier der Gemeinde Niederfrohna, sowie das Biwak mit Gefechtsnachstellung in Gersdorf/ Kreis Mittelsachsen folgten im Juni. 675 Jahre Eppendorf, der Festumzug zum Jubiläum unserer Nachbargemeinde, stand im Juli auf dem Programm. Ebenfalls im Juli fand die Jahrfeier anlässlich der Gründung der Landesfestung Torgau im Jahre 1811 statt. Diese Veranstaltung ist dann im wahrsten Sinne ins Wasser gefallen. Nach tagelangem Dauerregen waren 2 Jahre Organisation für die Katz. Im September hatten wir auch einen Anteil am Sieg von Schellenberg im Kreiswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft". Kurzfristig hatten wir dann im Oktober, die Möglichkeit noch an der Veranstaltung "205 Jahre-Schlacht bei Jena und Auerstedt" teilzunehmen. Diese Veranstaltung findet nur alle 5 Jahre statt und ist jedes Mal ein absoluter Höhepunkt. Ebenfalls im Oktober waren wir dann noch bei der 198-Jahrfeier der Völkerschlacht bei Leipzig. Zwischenzeitlich waren wir noch aktiv bemüht unsere Unkosten durch eine Schrottsammlung abzudecken. Im November wurde die Jahreshauptversammlung durchgeführt. Die Leitung des Vereins wurde neu gewählt und die Vorhaben für 2012 besprochen. Alles in Allem, ein ereignisreiches Jahr! Hiermit möchten wir allen unseren Sponsoren und Helfern danken, denn ohne deren Hilfe wäre Vieles nicht machbar! Aber auch Sie können uns helfen: Um das Biwak 2012 abzusichern und dieses ohne Eintrittspreis zu gewährleisten, bitten wir Sie, sammeln Sie mit uns und für uns Schrott! Rufen Sie uns an, wir kommen vorbei – wir holen Ihren Schrott persönlich ab!

☎ (037291) 67490 (Müller, Wolfgang)

☎ (037291) 61171 (Winkler, Norbert)

Danke für Ihre Hilfe! Wir wünschen allen ein gutes Jahr 2012.

Franke/Müller

Alle Jahre wieder...

„Alle Jahre wieder“ könnte man sagen, denn auch beim 4. Schwarzlichtvolleyballturnier am 18.11.2011 in Marbach ging mal wieder die Mannschaft vom Jugendclub Lichtenberg als Sieger vom Spielfeld. Leicht hatten es die sechs jungen Spieler aber nicht. Obwohl der Jugendclub Obersaida zum ersten Mal am exklusiven Turnier teilnahm, galt er gleich nach den ersten Spielen als Titelfavorit. Aber abgerechnet wird ja bekanntlich zum Schluss und da hat es dann doch nicht ganz gereicht, so dass der Pokal nach Lichtenberg ging.

Organisiert wurde das Turnier vom Jugendclub Marbach mit freundlicher Unterstützung von der VSG Marbach-Schellenberg, Abteilung Volleyball, „KONTRAST – Mobile Jugendarbeit in Mittelsachsen“ und dem Mittelsächsischen Theater in Freiberg. Apropos Theater: den Preis für die beste im Schwarzlicht leuchtende Mannschaftskostümierung ging an die Mädelsmannschaft (mit einer männlichen Ausnahme) vom Jugendclub Marbach. Als „Kranke(n)Schwestern“ brachten sie die meiste Farbe auf das Spielfeld und die anderen fünf Mannschaften sowie das Publikum zum Lachen.

Fest steht: im November 2012 wird es die fünfte Auflage des, schon zur Tradition gehörenden, Schwarzlichtvolleyballturniers geben und dann werden wir sehen, ob es zur Siegerehrung erneut heißt „Alle Jahre wieder“.

Nancy Schreiber

Sächsische Landjugend e.V.

Die Grundschule Leubsdorf berichtet:

Das Weihnachtsmärchen

Am 12. Dezember waren alle Klassen unserer Schule im Schauspielhaus Chemnitz. Wir haben uns das Märchen vom König Drosselbart angeschaut. Alle Kinder waren sehr gespannt. Als es losging, waren alle ganz still.

Das Märchen der Brüder Grimm wurde etwas anders formuliert. Insgesamt haben 8 Personen mitgespielt. Es war sehr schön und lustig dazu. Die Prinzessin Victoria war arrogant, hochnäsiger und stolz. Die Brautwerber waren der Waffenklingende Rüstland, der Eitle Birnenhain und der Fassdicke Weinreich sowie der König Drosselbart, der haushoch in Victoria verknallt war. Die Prinzessin aber hatte alle verspottet: „Kurz und dick hat kein Geschick!“, „Lang und schwank hat keinen Gang!“ und so weiter. Den lustigsten Spruch brachte jedoch der Rüstland zu jeder passenden und unpassenden Gelegenheit: „Rübe ab und Schluss, mehr sag ich nicht!“ Der König Drosselbart konnte wie im richtigen Märchen der Brüder Grimm das Herz der Prinzessin erobern. Am Ende haben alle Schauspieler „All you need is love“ von den Beatles gesungen. Weil wir alle das Lied so toll fanden, haben wir laut „Zugabe“ gerufen. Die haben wir auch mehrmals bekommen. Alle fanden das wunderschön.

Alica Pach, Nicole Lohse, Lilly Steinbach, Ahavah Okon von der AG „Junge Journalisten“

In der Strobelmühle

Am 6. bzw. 8. Dezember sind die zweiten und dritten Klassen mit dem Sonderbus nach Pockau in die Strobelmühle gefahren. Zuerst hat uns ein Mann sehr viel über den Nikolaustag erzählt. Zum Beispiel, dass der Nikolaus früher einmal Bischof war. Danach sind wir in einen Raum gegangen, in dem lange Tische mit vielen Leckereien standen. Wir aßen auch einen Kuchen in der Form eines Tannenbaumes. Dann haben wir selbst Räucherkerzchen hergestellt. Alle Kinder hatten kohlrabenschwarze Hände. Anschließend begann ein Riesenspaß. Wir waren wie in einem Schwarzlichttunnel. Dort sollten wir unsere Sinne testen. Alles, was eigentlich weiß aussieht, hat dort bläulich geleuchtet. Nebenbei haben wir etwas über Maria und Josef erfahren. Dann gingen wir in einen Sportraum, wo wir lustige weihnachtliche Wettspiele machen durften. Zum Schluss haben wir noch einen Film gesehen, der von einem Weihnachtsgottesdienst handelte. Nach dem Film haben wir gesehen, dass die Strobelmühle geleuchtet hat. Das Haus hat 24 Fenster wie der Adventskalender. Deshalb ist die Strobelmühle zur Weihnachtszeit ein riesiger Adventskalender.

Es war ein sehr erlebnisreicher Tag. Wir hatten Spaß und haben viel gelernt.

Jenny Richter, Paul Fuchs von der AG „Junge Journalisten“

Wir wünschen all unseren Kunden, Mitarbeitern und Freunden ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012.

Ihre Familie Lieberwirth

Bäckerei Lieberwirth



Aus Tradition ...

... Qualität aus Meisterhand

Es war uns vergönnt, unsere

„Diamantene Hochzeit“ zu feiern

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke

bedanken wir uns von ganzem Herzen bei allen

Verwandten, Nachbarn und Freunden.

Dank auch der Familie Fischer vom Creativ Caterer

„Grüner Wald“ für die ausgezeichnete Bewirtung.

Edith & Alfred Lange

Marbach, den 2. Dezember 2011

TAXI - RICHTER



- Krankenfahrten aller Kassen
- Fahrten zur Bestrahlung, Chemotherapie, Dialyse
- Ausflugsfahrten bis 8 Personen
- Flughafenzubringer

Sven Richter

Kolonie 3a

09573 Leubsdorf

Tel. 03 72 94/9 66 05

Funk 01 72/3 46 38 94

01 71/9 01 23 29



Textilwaren & Änderungsschneiderei

Hauptstraße 117 - Leubsdorf (ehem. Volkshaus) - Tel. 037291/69010

Dienstleistungen:

- Änderungsschneiderei - aus alt mach neu
- Gardinen anfertigen
- Schuhereparaturannahme
- Schleifereiannahme
- Deckchen spannen
- Annahme zur Reinigung
- nur "mangeln" - Tischwaren
- Wäsche waschen
- Lederreinigung

Bei Bedarf: Hohl und Bringdienst nach Absprache!

Öffnungszeiten

Mo-Fr 09.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr - Sa 09.00 - 11.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Parkplätze vor dem Geschäft!

Wir möchten uns für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen für das 2011 recht herzlich bedanken, und wünschen Ihnen ein gesundes und friedvolles Jahr 2012.

Ihr Team der Gärtnerei Hayn.

GÄRTNEREI Hayn

Inhaber
Astrid Krabbe

Gartenweg 5
09573 Leubsdorf

Telefon 037291/20833

Telefax 037291/12155

Mobil 0173/3800734

astrid.krabbe@web.de

- Hochzeitsfloristik
- Kreative Bastelkurse
- Trauerfloristik
- Fleuropdienst

Floristik / Pflanzen / Fleurop



Steffen Molch Dachdeckermeister GmbH
Grünhainichener Straße 18 · 09573 Leubsdorf (OT Marbach)
Telefon: 037291/20409 · Fax: 037291/20440

Wir wünschen allen unseren Kunden und Geschäftspartnern sowie Freunden und Bekannten ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Gleichzeitig bedanken wir uns für das uns im Jahr 2011 entgegengebrachte Vertrauen.

Auch im neuen Jahr steigen wir Ihnen wieder fachkundig und zuverlässig auf's Dach!

„Von Mensch zu Mensch“
www.lsthv.de

Steuern sparen!

Wir beraten Sie in Ihren steuerlichen Angelegenheiten und bearbeiten Ihre

Einkommensteuererklärung

Unsere Beratung findet im Rahmen einer Mitgliedschaft statt, ausschließlich bei Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit, Renten und Unterhaltsleistungen



für Arbeitnehmer e.V. · Lohnsteuerhilfeverein · Sitz Gladbeck

Beratungsstelle:

Eppendorf · Albertplatz · Tel./Fax (037293) 8 99 34

Pietät ist keine Frage des Geldes.

Ob schlicht oder aufwendig - eine Bestattung soll immer feierlich sein. Wir beraten ausführlich und sprechen offen über Kosten.

**Eberhard Kunze
& Frau Eva**



Tag und Nacht Tel.: 037292/3920

**Eine würdevolle Bestattung muß nicht teuer sein.
Eberhard Kunze - Redner für Trauerfeiern**

Wir sind Ihr Partner in Lohn- und Einkommensteuerfragen,



bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbstständiger Arbeit, Renten, Versorgungsbezügen und Unterhaltsleistungen, auch bei Vorliegen von selbstgenutztem Wohneigentum. Die Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften dürfen die Einnahmegrenze von insgesamt 9.000 bzw. 18.000 Euro nicht übersteigen. **Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.**

Beratungsstelle:

Heinrich-Heine-Str. 5, 09557 Flöha, Tel. (03726) 6333

Ansprechp. Ilona Riedel BEI BEDARF HAUSBESUCH!

Kostenloses Info-Tel.: 0800-1817616 · E-Mail: info@vlh.de · Internet: www.vlh.de

Man sollte den Tod nicht verdrängen, lieber darüber sprechen, um im eintretenden Sterbefall nicht das Schicksal anderen zu überlassen.



BESTATTUNGSHAUS

Auerswald

Ansprechpartner:

Gärtnerei Hayn,
Leubsdorf 20833

TAG & NACHT
(03731)

23354

kostenlose Beratung
auf Wunsch bei
Ihnen zu Hause

Unserer werten Kundschaft, allen Freunden und Bekannten wünschen wir ein glückliches, erfolgreiches und zufriedenes neues Jahr.

**Das Team der Kfz- Reparatur
Gunter & Dietmar Reichel**

Verbunden mit einem Dank für das entgegengebrachte Vertrauen und dem Wunsch auf weiterhin gute Zusammenarbeit.



Meiner werten Kundschaft sowie Freunden und Bekannten einen guten Start in ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012. Gleichzeitig möchte ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen recht herzlich bedanken und hoffe, auch im neuen Jahr Ihren Wünschen gerecht zu werden.

Friseurstübchen Vicky Süße



**Andreas Ullrich
Maurermeister**

**Ullrich
Bauunternehmen**

Bauleistungen:

Neubau · Altbausanierung · Putz · Vollwärmeschutz

**Grünhainichener Straße 89b
09573 Leubsdorf OT Marbach**

Tel.: 03 72 91 / 1 24 07 · Fax: 03 72 91 / 1 75 78

Funk: 01 79 / 5 37 34 66

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Leubsdorf, Bürgermeister Ralf Börner,
Telefon: (03 72 91) 17 23 0, **Fax:** (03 72 91) 17 23 19

Verantwortlich für den Inhalt und Anzeigen:

Die Redaktion, Telefon: (03 72 91) 17 23 14

Verantwortlich für Satz und Druck:

Druckerei Emil Gutermuth,
Am Wasserwerk 7, 09579 Grünhainichen,
Telefon: (03 72 94) 87 27 80, Fax: (03 72 94) 8 72 78 78

Redaktionsschluss für die Februar-Ausgabe: 13. Januar 2012